



privacy**GUARD**

Die neuen Features der Version 6.0

02. Juli 2014

otris
software AG

Königswall 21
D-44137 Dortmund

www.otris.de
www.privacyguard.de

Inhalt

INHALT	3
VORWORT	5
1 NEUE INSTALLATIONSROUTINE	6
1.1 PRIVACYGUARD <i>SINGLE</i>	6
1.2 PRIVACYGUARD <i>CORPORATE</i>	6
2 ONLINE-UPDATE	8
2.1 ONLINE-UPDATE DURCHFÜHREN.....	8
3 BERECHTIGUNGSKONZEPT	10
3.1 RECHTE-MATRIX	10
3.2 UMSTELLUNG DER „ALTEN“ RECHTE	10
3.3 FUNKTIONSPROFILE EINRICHTEN	11
4 AUFTRAGSDATENVERARBEITUNG	12
4.1 BEREICH „ADV“	12
4.2 AUFTRAGNEHMERSEITE	12
4.3 DIENSTLEISTER/KUNDEN.....	12
5 DIVERSES	14
5.1 VERPFLICHTUNG AUF DAS DATENGEHEIMNIS	14
5.2 SUCHFUNKTION IN LISTEN	14
6 AUSBLICK	16
6.1 WEB-OBERFLÄCHE	16

Vorwort



Datenschutz muss im Vordergrund stehen, aber im Hintergrund ablaufen. Diesen Grundsatz verfolgt die neue Version der Datenschutz-Management-Software **privacyGUARD** gleich in mehrfacher Hinsicht.

Die neue Installationsroutine leitet den Anwender zielgerichtet durch die technische wie auch die inhaltliche Einrichtung des Programms, das mit Hilfe des neuen Update-Managers nun auch jederzeit durch automatische Updates aktuell gehalten wird.

Das erweiterte Rechtekonzept erlaubt beliebig granulare Rollen, so dass Spezialbereiche des Datenschutzes wie z.B. die Mitarbeiter-sensibilisierung dezentralisiert werden können.

Externe Datenschutzbeauftragte und Beratungsunternehmen freuen sich über die Erweiterung bei der Auftragsdaten-verarbeitung, bei der jetzt auch die Auftragnehmerseite abgebildet werden kann.

Bei Konzernen erfreut sich das Anfrage-Modul vermehrter Beliebtheit: Anfragen gemäß § 34 DSGVO werden automatisch in **privacyGUARD** importiert und mittels beliebiger Workflows weiterbearbeitet.

Diese Broschüre stellt Ihnen alle Neuerungen im Detail vor.

Die otris software AG wünscht Ihnen ein erfolgreiches Arbeiten mit **privacyGUARD 6.0!**

Hinweis

Bei Fragen können Sie sich jederzeit gerne an das **privacyGUARD**-Team wenden. Sie erreichen uns von Montag bis Freitag zwischen 9.00 Uhr und 17.00 Uhr:

 **Beratung:** 0231 / 95 80 69 - 70

 **Support:** 0231 / 95 80 69 - 71

Alternativ können Sie uns jederzeit eine E-Mail schreiben oder das Support-Formular in **privacyGUARD** („Hilfe → Supportanfrage“) verwenden:

 privacyguard@otris.de

1 Neue Installationsroutine

Die Installation von privacyGUARD wird dank der neuen Installationsroutine noch einfacher. Die Installationsassistent fragt alle für den Regelbetrieb von privacyGUARD erforderlichen Einstellungen ab, so dass im Anschluss keine weiteren manuellen Schritte mehr erforderlich sind.

1.1 privacyGUARD *single*

Im Zuge der Installation von privacyGUARD *single* können Sie auch direkt die Lizenz einspielen, so dass Sie nach der Einrichtung der Software sofort mit Ihrer produktiven Arbeit beginnen können.

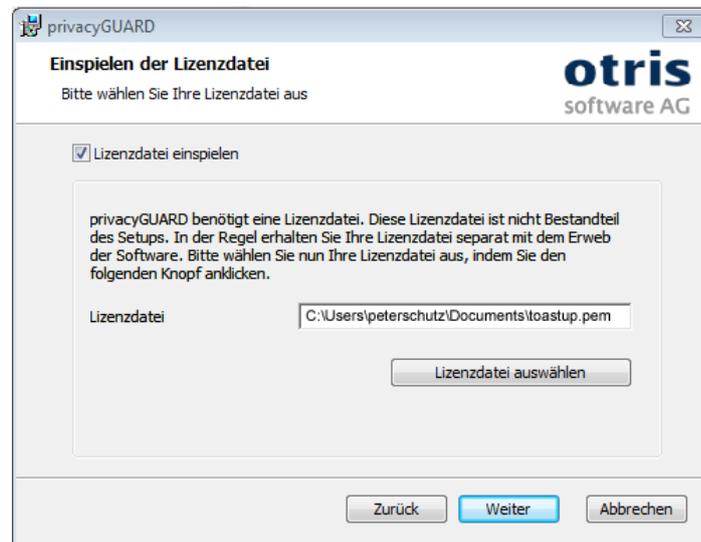


Abb. 1.1: Lizenzdatei einspielen

In privacyGUARD ist bereits ein Nutzerkonto für den Datenschutzbeauftragten vorkonfiguriert. Dieses Benutzerprofil sollten Sie während der Installation personalisieren: Tragen Sie einfach den Namen und die E-Mail-Adresse Ihres Datenschutzbeauftragten ein. Nach der Installation kann sich der Datenschutzbeauftragte mit dem Login-Namen „dsb“ an privacyGUARD anmelden.

1.2 privacyGUARD *corporate*

Für die reibungslose Inbetriebnahme von privacyGUARD *corporate* können Sie direkt bei der Installation verschiedene technische Einstellungen vornehmen:

- Mit Hilfe der Portprüfung wird sichergestellt, dass der benötigte Port 10019 nicht bereits anderweitig belegt ist.
- Sie können privacyGUARD als Windows-Dienst einrichten und diesen automatisch mit dem System starten.

- Richten Sie den SQL-Server und die Datenbank für privacyGUARD ein.
- Konfigurieren Sie den SMTP-Server, so dass privacyGUARD E-Mails versenden kann (Aufgaben-Benachrichtigungen, Checklisten versenden etc.).
- Wie bei privacyGUARD single können Sie bei der Installation direkt die Lizenzdatei einspielen.
- Falls Sie die Web-Oberfläche lizenziert haben, können Sie den dafür benötigten Apache Tomcat7 direkt mit installieren.



Abb. 1.2: SQL Server und Datenbank einrichten

In privacyGUARD ist bereits ein Nutzerkonto für den Datenschutzbeauftragten vorkonfiguriert. Dieses Benutzerprofil sollten Sie während der Installation personalisieren: Tragen Sie einfach den Namen und die E-Mail-Adresse Ihres Datenschutzbeauftragten ein. Nach der Installation kann sich der Datenschutzbeauftragte mit dem Login-Namen „dsb“ an privacyGUARD anmelden.

Weiterhin sollten Sie eine E-Mail-Adresse hinterlegen, die privacyGUARD als Absender für Aufgaben-E-Mails und Systembenachrichtigungen verwendet.

2 Online-Update

privacyGUARD wurde mit einem neuen Online-Update-Mechanismus ausgestattet, der auf die aktuellen Windows-Betriebssysteme abgestimmt ist. Der „Update-Manager“ wird im Zuge der Installation von privacyGUARD 6.0 automatisch mitinstalliert.

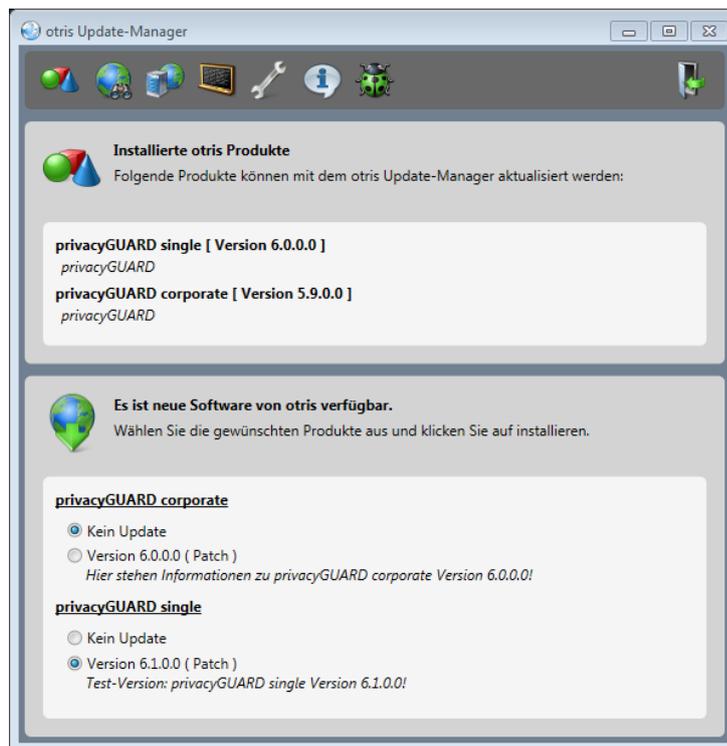


Abb. 2.1: Update-Manager zur Aktualisierung von privacyGUARD

2.1 Online-Update durchführen

Der Update-Manager prüft in dem eingestellten Intervall („Optionen → Aktualisierung“) automatisch, ob für Ihre installierte privacyGUARD-Version inhaltliche Neuerungen (Gesetze, Checklisten etc.) und/oder Programm-Updates zur Verfügung stehen. Über den Punkt „Hilfe → Aktualisierungen suchen“ können Sie das Update auch jederzeit manuell anstoßen.

Das Online-Update wird vollautomatisch durch den Update-Manager durchgeführt. Nachdem privacyGUARD erfolgreich aktualisiert wurde, können Sie den Update-Manager einfach wieder über das „x“ schließen. Sollte im Zuge des Updates jedoch ein Fehler auftreten, lassen Sie den Update-Manager bitte geöffnet und kontaktieren die otris software AG (privacyguard@otris.de). Es ist hilfreich, wenn Sie uns einen Screenshot der „Log-Ausgaben“

schicken, die Sie über die rot markierte Schaltfläche einblenden können.

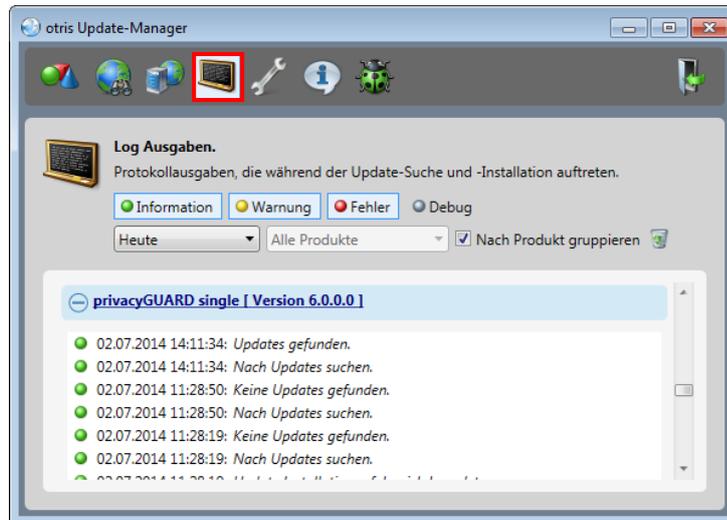


Abb. 2.2: Log-Ausgaben (Informationen, Warnungen und Fehler)

3 Berechtigungskonzept

Insbesondere Konzerne oder auch Beratungsunternehmen für Datenschutz arbeiten mit verteilten Rollen in privacyGUARD. So gibt es beispielsweise einen Personenkreis, der sich hauptsächlich um Verfahrensmeldungen kümmert, während andere Mitarbeiter einzig und allein für die Mitarbeitersensibilisierung oder die Erteilung von Datenauskünften gemäß § 34 BDSG zuständig sind.

3.1 Rechte-Matrix

Das neue Berechtigungskonzept von privacyGUARD unterstützt das verteilte Arbeiten, indem jeder Arbeitsbereich in privacyGUARD separat verrechtet ist. Zudem wird zwischen dem Lese-, Neuanlage-, Ändern- und Löschen-Recht unterschieden, daraus können zusätzliche Rechte im Konzern vergeben werden.

Die Rechtevergabe erfolgt in der Rechte-Matrix:

Zugriffsrechte	Zugriff				Konzernzugriff	
	Vollzugriff	neu	ändern	löschen	schreiben	lesen
Verwaltung						
Unternehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Gesellschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Zusatzinformationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abteilungen/NL	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anwender/Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Analyse						
Verfahren	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Unternehmensprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Audits	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Maßnahmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Organizing						
Beschlüsse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Datenauskünfte	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anfragen	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Termine	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Arbeitsaufwände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Software-Inventar	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kursverwaltung E-Learning	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ADV						
ADV: Auftraggeber	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
ADV: Auftragnehmer	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Module						

Abb. 3.1: Rechte-Matrix

3.2 Umstellung der „alten“ Rechte

Die im privacyGUARD-Standard enthaltenen Funktionen „lokaler DSB“, „Sachbearbeiter“, „Kursteilnehmer“ etc. wurden automatisch auf das neue Berechtigungskonzept umgestellt. Auch eventuell neu von Ihnen erstellte Funktionen wurden auf das neue System übernommen; letztere sollten Sie aber bitte prüfen und ggf.

ändern, wenn die Rechtevergabe nicht Ihren Vorstellungen entspricht.

3.3 Funktionsprofile einrichten

Hinweis

Eigene Funktionsprofile können ausschließlich in der *corporate*-Variante von privacyGUARD erstellt werden, die durch ihre Mehrplatz-Architektur für das verteilte Arbeiten gedacht ist.

Bitte beachten Sie, dass die Funktionen des privacyGUARD-Standards nicht verändert werden können. Über den Knopf „Kopie/Neu“ im Funktionen-Dialog können Sie aber eine Kopie der Funktion erstellen, die Sie umbenennen und beliebig konfigurieren können. Selbstverständlich können Sie auch gänzliche neue Funktionsprofile anlegen. Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Funktionen“ im Handbuch.

4 Auftragsdatenverarbeitung

Wenn Ihr Unternehmen Daten im Auftrag für Dritte verarbeitet, können Sie diese Vertragsverhältnisse nun auch mit privacyGUARD abbilden.

4.1 Bereich „ADV“

Der Arbeitsbereich „ADV“ befindet sich jetzt direkt unter jedem Unternehmen. Die Verträge sind weiterhin aufgeteilt, je nachdem welche Rolle das Unternehmen im Zuge der Auftragsdatenverarbeitung einnimmt, die Auftraggeber- oder die Auftragnehmer-Rolle.

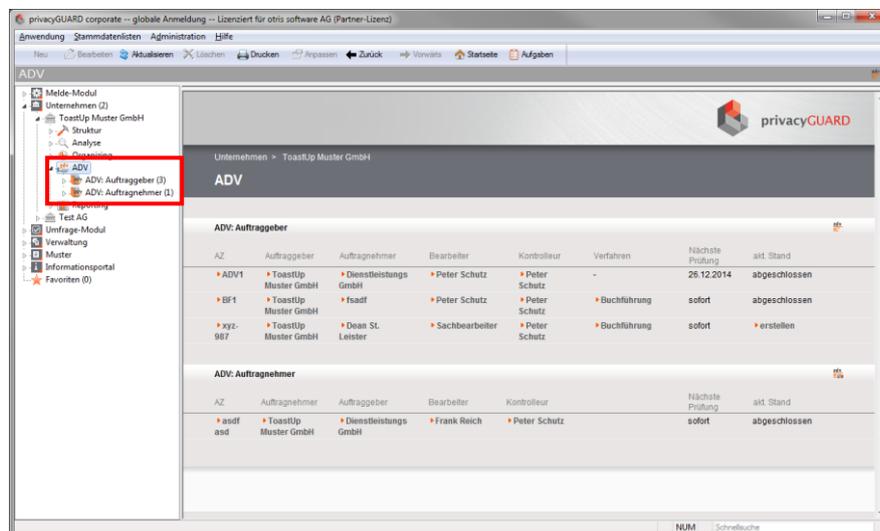


Abb. 4.1: Arbeitsbereich der Auftragsdatenverarbeitung

4.2 Auftragnehmerseite

Bisher war es nur möglich, Auftragsdatenverarbeitungen anzulegen, bei denen das Unternehmen die Datenverarbeitung an einen Dienstleister überträgt. Jetzt können auch solche Verträge in privacyGUARD verwaltet werden, bei denen das Unternehmen selbst als Dienstleister fungiert und Daten für Dritte verarbeitet.

Die Erfassung der Verträge verläuft in beiden Fällen fast identisch. Näheres dazu können Sie im Abschnitt „ADV erfassen“ im Handbuch nachschlagen.

4.3 Dienstleister/Kunden

Unter „Verwaltung → Dienstleister/Kunden“ können Sie sowohl die Dienstleister für Ihre ADV-Verträge, bei denen das Unternehmen

Auftraggeber ist, als auch die Kunden, für die das Unternehmen Daten im Auftrag verarbeitet, verwalten. Bislang waren die Dienstleister global für alle Unternehmen sichtbar. Mit privacyGUARD 6.0 können Sie die Dienstleister/Kunden auf bestimmte Unternehmen beschränken. Im Register „Einsatzbereich“ wählen Sie dazu die gewünschten Unternehmen aus.

5 Diverses

5.1 Verpflichtung auf das Datengeheimnis

Vor der Verpflichtung auf das Datengeheimnis steht in der Praxis eine Information und Belehrung zum Datenschutz. In privacyGUARD 6.0 wurde nun, angelehnt an die Vorgehensweise in der Praxis, die Reihenfolge bei der Erfassung einer Verpflichtungserklärung angepasst.

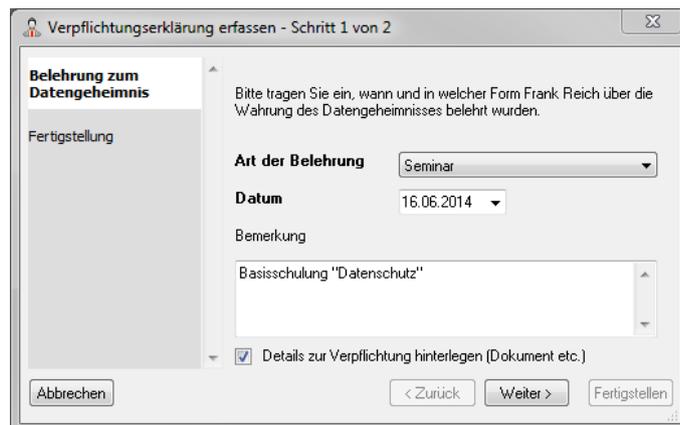


Abb. 5.1: Erfassung einer Belehrung zum Datengeheimnis

Zunächst erfassen Sie, in welcher Form die Aufklärung zum Datengeheimnis stattgefunden hat. Die eigentliche Verpflichtungserklärung braucht im Anschluss nur noch bei Bedarf erfasst zu werden. Insbesondere externe Datenschutzbeauftragte sind oftmals lediglich mit der Datenschutzbelehrung beauftragt, während das Nachhalten der schriftlichen Verpflichtung eine innerbetriebliche Aufgabe z.B. der Personalabteilung ist.

5.2 Suchfunktion in Listen

Damit die Auswahl von Datensätzen einfacher wird, insbesondere bei großen Datenmengen, sind die Tabellen und Klapplisten in den Assistenten um eine dynamische Suchfunktion erweitert worden.

Wenn Sie bei Klapplisten den Wortanfang des gesuchten Begriffs in das Feld tippen, reduzieren sich die angebotenen Auswahloptionen entsprechend. Die Suche beschränkt sich auf Begriffe, die mit den/dem eingetippten Buchstaben beginnen.

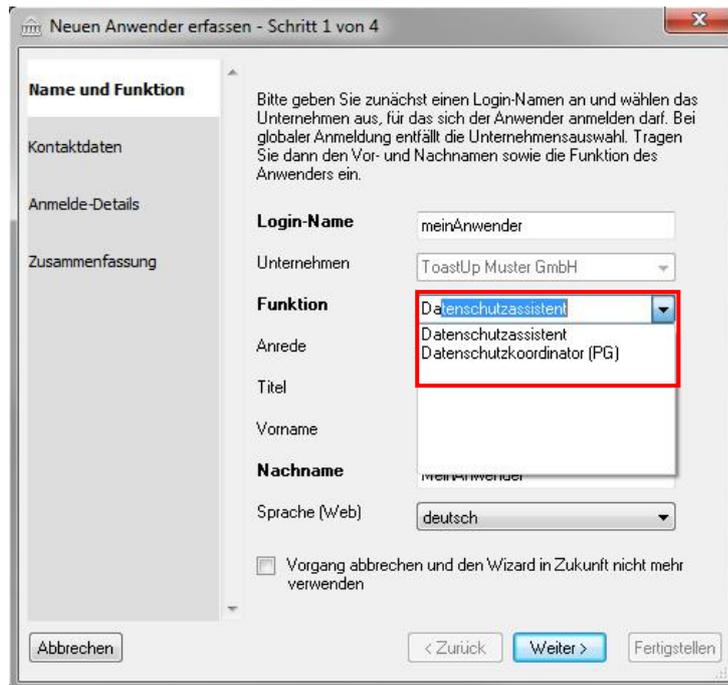


Abb. 5.2: Dynamische Suchfunktion in Klapplisten

Die Suchfunktion in Tabellen ist zunächst unsichtbar. Sobald Sie Ihren Suchbegriff tippen, erscheint unter der Tabelle ein Suchfeld, das Sie bei Bedarf über das rote Kreuz wieder schließen können. Die Datensätze in der Tabelle reduzieren sich entsprechend der Eingabe Ihres Suchbegriffs. Die Suche in den Tabellen findet sowohl Begriffe, die mit Ihrem Suchbegriff beginnen, als auch solche, in denen Ihr Suchbegriff enthalten ist.

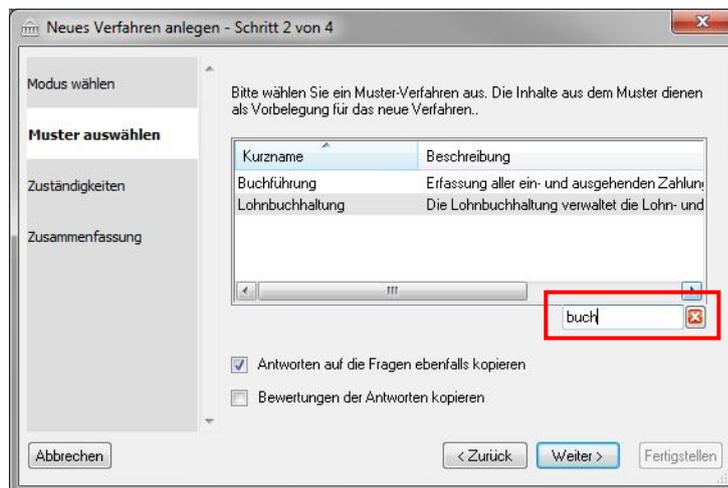


Abb. 5.3: Suche in Tabelle nach dem Wortteil „buch“

6 Ausblick

Bei der Version 6.1 liegt der Schwerpunkt in der Ablösung der alten Web-Oberfläche. Darüber hinaus werden natürlich auch verschiedene kleinere Neuerungen und Änderungen in privacyGUARD einfließen, die als Anregungen aus der laufenden Praxis an uns herangetragen werden.

6.1 Web-Oberfläche

Aktuell unterscheidet sich die Web-Oberfläche noch deutlich vom GUI-Client. In privacyGUARD 6.1 sollen sich beide zu 95 % gleichen – sowohl optisch als auch vom Funktionsumfang. Es wird möglich sein, den GUI-Client bei Bedarf vollständig abzulösen.

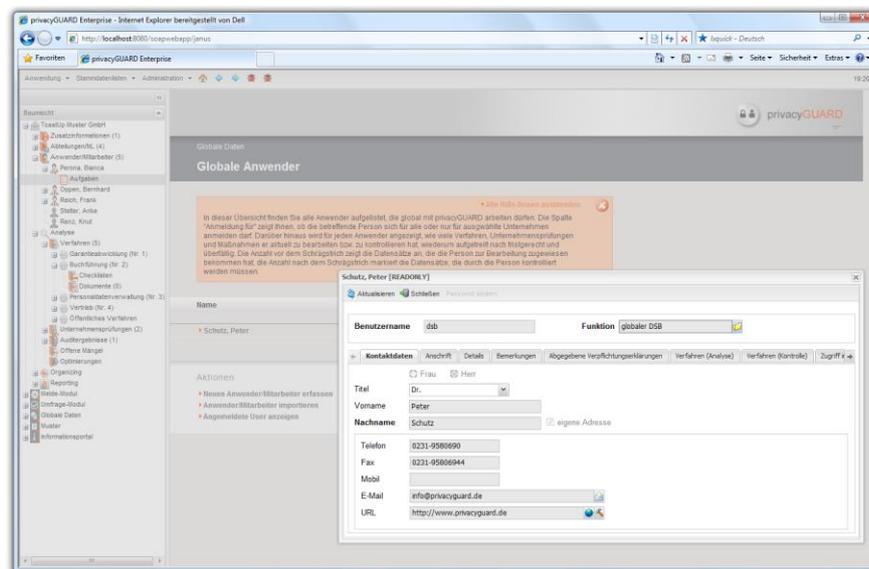


Abb. 6.1: Vorschau auf die neue Web-Oberfläche: Links im Browser befindet sich der bekannte Menübaum, oben die Navigationsleiste; Datensätze (hier: Anwender) öffnen sich in einem separaten Dialogfenster.

Grundlage hierfür ist eine Erweiterung unseres hauseigenen Generator-Systems JANUS, mit dem privacyGUARD zu einem großen Teil generiert wird. Während die Web-Oberfläche aktuell noch separat programmiert wird, kann diese dann ebenfalls durch JANUS generiert werden. Neben einer Funktionserweiterung bringt diese technische Neuerung auch eine verminderte Fehleranfälligkeit und damit eine höhere Stabilität mit sich.

Tipp

Abonnieren Sie bis dato auf unserer Produktwebseite den Newsfeed, der Sie über alle technischen Updates automatisch benachrichtigt (www.privacyguard.de/versionsuebersicht).